Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 8 (1886)

Heft: 42

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

5. 8. in Vs. Der Hase wird in passenbe Stilde geschmitten und einige Tage in solgenber Mischung marinirt: Halb Csing, halb Mein, mehrere Wachholberbeeren, zwei Lorbeerblätter, eine in Scheiben geschnittene, geschälte Zwiebel, einige Gewürzsnelten, Pfesserbiner, geschnittene Keterstille und einige in Scheiben geschnittene Keterstille und einige in Scheiben geschnittene gelde Kilben. (Soll der Hale kannt der Verleichen geschnittene gelde Kilben. (Soll der Hale kannt der Verleichen geschnittene gelde Kilben. (Soll der Hale kannt der Verleichen geschnittene gelde kilben. (Soll der Vale kannt der Verleichen geschnittene gelde kilben. (Soll der Verleichen geschnittene kannt der Verleichen der Verleich verleich der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleich

2. 5. in 51. 23. Sobald die gewünschte Abreise uns gugesandt worden, werden wir Ihnen selbe vermitteln.

E. Si. Ar. 100. Wir sind gerne bereit, Ihrem Muniche zu entsprechen und können Sie die näheren Mittheilungen auf bem be-zeichneten Burcau vom 16. Oftober an in Empfang nehmen.

Empfang nehmen.

3. P. in B. Ze leichter, schöner und einträglicher die angebotene Stelle geschilbert wird, um so vorsichtiger milfen Sie sein. Wo für einen bestimmten Lohn nicht redlicke Erzbeit verlangt ist, da ist gerechter Zweifel geboten. Lernen Sie koden, aber sorg fältig koden, und es stehen Ihnen auch gieryllande als Bertreterin der Hausfrau die besten, einsträglichsen Stellen zu Gebote.

3unge Kullen zu Gebote.

träglichsen Stellen zu Gebote.

Junge Kausfrau in I. Ihr Gatte wünschich ind da seine Freunde bei sich zu sehen, mahrend Sie boch nicht sitt herregesellsgaft eingenommen sind. Wenn Sie auf Ihrer Weigerung beharren, risktren Sie, daßer seine Gesellsgaftsabende im Wirthshause abhört. Wie manche andere Frau wirde sich ber Jand hätte, ihren Mann vergnügt am heimischen Derde zu behalten. Hat etwa der müßige und gehaltlose Kassechlert, den Sie regelmäßig mit Ihren Freundimen unterhalten, mehr Berechtigung und Werth, als die Kassechlert, den Sie kassechlert, sienen Jugendsfreunde gegeniber? freunden gegenüber?

E. &.-B., BR. S. in S., G. E. in S. und Gestinnungsgenoffe in G.-E. Wurde mit Bergnugen notirt. Rachjendung ift abgegangen.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälliget 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten wer-den gegen die gleiche Tuxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzutheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Stelle-Gesuch.

4477] Für eine gut erzogene, sittsame Tochter von 19 Jahren, aus achtbarer Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und in allen weiblichen Handarbeiten vorzüglich ausgebildet, wird eine entspre-chende Stelle gesucht. Ausgezeichnete Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefl. Nachfragen vermittelt die Expe-dition d. Bl. unter Chiffre L W 4477.

4484] Ein junger, intelligenter Mann, der gute Zengnisse besitzt, könnte sofort in einem Geschäftsbüreau der französischen Schweiz eintreten.

Eine patentirte Lehrerin,

die eine Reihe von Jahren im Taubstummen-Unterrichte thätig war, wäre geneigt, eine Stelle als Hauslehrerin zu einem taubstummen Kinde anzunehmen.

Nähere Auskunft ertheilen: Frau Oberrichter Schenker-Jenzer, Lindengarten in Luzern, und Frl. Elise Lenz, Lehrerin, Kramgasse 68, Bern. [4486] [4486

Gesucht:

4490] Eine ältere Erzieherin, katholisch, zweier Sprachen mächtig, nach Griechenland in eine sehr respektable Familie. Offerten mit Ansprüchen vermittelt die Expedition d. Bl. unter Chiffre Z 4490.

Gesucht:

4476] Auf's Land für ein zweijähriges Kind ein zuverlässiges Kindsmädchen, das auch schon Kinder besorgte und nähen

nd glätten kann. Auskunft ertheilt die Expedition.

Gesucht:

4454] Ein fleissiges, braves **Mädchen** in eine kleine Familie, bei hohem Lohn. Offerten unter Chiffre 4454 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Gesucht:

Eine junge Lehrtochter als Lingère, welche gleichzeitig Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen. Gün-stige Bedingungen. [4492 Man wende sich gefl. an Madame Virg. Barbier, Lingère, Ecluse 24, Neuchâtel.

4493] Eine Tochter aus guter Familie, 19 Jahre alt, der deutschen und franzö-sischen Sprache mächtig, sucht Anstellung als Erzieherin. Offerten unter Chiffre J. B. 4493 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

4502] Eine junge Tochter aus achtbarer 4302] Eine junge lochter aus achtbarer Familie, welche der französischen Sprache auch schriftlich mächtig ist, sucht angenehme Stelle als Ladentochter oder in ein grösseres Hötel. Offerten unter Chiffre Å. A. 4502 befördert die Exped. d. Bl.

Reise-Stelle offen

RUISU'- STURE UNION CONTROL OF THE PROPERTY OF

4487] In einer Familie der französischen Schweiz würde man einige junge Töchtern in Pension nehmen, welche sich in der französischen Sprache gründlich ausbilden möchten. — Von Pfarrherren bestens empfohlen.
Adresse: Oreil Füssli & Co. in Lausanne; Chiffre: A E 8442 L.

4444] Ein alleinstehendes Fräulein, gesetzten Alters, deutsch und französisch sprechend, wünscht Pension nebst freundlichem Zimmer, und würde dafür sich gerne nützlich erweisen, sei es im Hauswesen, bei der Erziehung eines Kindes, nebst Klavierunterricht, als Gesellschafterin, Reisebegleiterin oder Repräsentantin des Hauses.

Offerten unter 4444 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Eine brave Magd,

im Kochen und in den häuslichen Ar-beiten bewandert, wird gesucht. Gute Referenzen und deutsche Sprache durchaus erforderlich. [4455 Adresse bei der Expedition d. Bl. zu

erfragen.

4498] Für eine guterzogene, charakterfeste Person, die mit Kindern umzugehen versteht und überhaupt von angenehmem Benehmen ist, findet sich offene Stelle in guter Familie. Die Betreffende hätte sich der Kinder anzunehmen und unter Anleitung der tüchtigen Hausfrau sich in Haus, Wirthschaft und Badanstalt zu bethätigen. — Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Modes.

Sehr grosse Auswahl einfacher, sowie eleganter Winterhüte für Damen und Kin-der, auch Trauerhüte hält auf Lager

Das Mode-Geschäft von L. Künzler-Graf,

St. Gallen.

NB. Nach Auswärts sende gerne Aus-

Doppeltbreite Drap des Dames

(garantirt reine Wolle), à Fr. 1.75 per Elle oder Fr. 2.95 per Meter, versen-den in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P.S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis. [4505

Pension in Locarno (Tessill).

4488] Eine kleine Familie in Locarno würde Knaben, welche die italienische Sprache, sei es durch Privatunterricht oder durch Besuch der öffentlichen Schulen, zu erlennen wünschen, in Pension nehmen. Bestes Familienleben und sorgfältigste Verpflegung.

Man wende sich an Madame Zambelli in Locarno.

Zu verkaufen: [4500



Für jüngere Wirthsleute ein kleines Landgut mit schönen Reben etc.; freschönen Reben etc.; fre-quentirte Wirthschaft in prachtvoller Lage am obern sammt Inventar und Viehhabe. Zürichsee, sammt Inventar und Viehhabe. Chiffre **L B** 4500 postlagernd Rapperswil.

Zu verkaufen in Rorschach:

Ein schönes Haus mit grossem Garten. Rendite kann nachgewiesen werden.

AB No. 4499 an die Exp. d. Bl. [4499



Filialen in: rich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Winterthur etc.

Dépôts in den meisten grösseren Ortschaften.

Mack's Plättregeln.

Praktische Anleitung

Stärken und Plätten (Bügeln)

Von
Kragen, Manchetten, Hemden,
Vorhängen etc.

Mack's Doppelstärke.

Franko-Versandt gegen 25 Ct. (in Marken) durch die Buchhandlung der "Schweizer Frauen-Ztg." in St. Gallen.



stellung in Zürich.

In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer
Kein Anbrennen d. Speisen möglich.

Jos. Wottle-Fierz in Wattwyl.

Muster-Töpfe in der Specialitäten-Handlung, Katharinagasse No. 10 in St. Gallen. [3884

Allen, welche an Hautkrankheiten, an nässenden oder trockenen Flechten, Schuppen, Haarausfall etc. leiden, empfehlen wir die Anwendung des Eau Auft-Pelliculaire als ein wirklich unfehlbares Mittel.

Eine Anzahl Fersonen, welche die äusserst gute Wirkung desselben erprobt haben.

Die Zeugnisse stehen Jedermann zu Diensten. Zu haben unter Garantie å Fr. 2. 25 bei

J. Blanck, Coiff.-Parf., Schaffhausen.

Schaffhausen.

Niemand unterlasse es, einen Versuch damit zu machen.



Gardinen, inländisches und engli-sches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigner Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Ver-

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Nähmaschinen, für Hand- und Fussbetrieb, ans der renommirten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht.

Aechte

Konstanzer Trietschnitten, Per ½ Kg. Fr. 1.30 Cts. Feinste Nonnenkräpfli,

weisse und braune, per Dutzend 60 Cts. Für Wiederverkäufer Rabatt.

R. Ruckstuhl, Loretto-Lichtensteig.

Winter-Buxkin

für Herren- und Knabenkleider, garantirt reine Wolle, decatirt und nadelfertig, 139—145 cm. breit à Fr. 1.95 per Elle oder Fr. 3.25 per Meter bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4.75 per Elle versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralh., Zürich. P.S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco. [4376



Haar-u.Wollschäfte,

welche namentlich bei Gloht, Rheumatismus, Hühneraugen und sonstigen Jufleiben überraschenbe Dienrie leiften. Santaloge gratis und franco. Nerzil. Atteste stehen gerne zu Diensten.

Hermann Gaiser, Göppingen (Bürttemberg).

B. Huber-Hotz

Zürich, Grossmünsterplatz 6 empfiehlt die eingetroffene Sendung ächt Ung.

Email-Gesundheits-

Kochgeschirre
für Petrol-Apparate und Küchenherde in allen Formen und Grössen,
für Hotels, Restaurants, Austalten und Privaten zur gest. Einzieht und Ahnahme. [4436 T4436 sicht und Abnahme.

OCOLAT KLAUS

LOCLE. Goldene Medaille Weltausstellung Antwerpen 1885.

Von anerkannt vor-züglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao empfehlenswerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. [3737 Verkaufsstellen überall.

CHOCOLAT KLAUS

Erste Waschmaschinen-Fabrik

G. Leberer in Töss.

Die praktische Dampf-Waschmaschine (System Pearson).

Die beste Stütze der Hausfrau. Tester Zeit, Seife und Brennstoff. Schont die Wäsche. Auf jeden Herd passend.

Preis: in Glanzblech Fr. 40, 50, 60, in Kupfer Fr. 80, 90, 100.



Blumer, Leemann & Cie.

Fabrikations- und Versandt-Geschäft

St. Gallen

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in (O G 1742) Stickereien (Hand- und Maschinen-)

sowie in Rideaux jeder Art,

in weiss, creme und farbig, eigener und englischer Fabrikation, für Engros- und Détail-Verkauf.

Illustrirter Katalog auf Verlangen gratis und franko.

Volks-Magazin St. Gallen

ausgedehntestes, grösstes Ellenwaaren-Geschäft
mit Filialen in Basel und Bern
ist die billigste und reellste Bezugsquelle für
Baumwollwaaren, Leinwand, Frauenkleiderstoffe, wollene Bettdecken etc.
Muster stehen von St. Gallen aus gerne franco zu Diensten.
(Basel und Bern versenden keine Muster.) Beim Verlangen
von Mustern bittet man um gefl. nähere Bezeichnung der
gewünschten Stoffe.

Aufträge werden prompt und exact ausgeführt gegen
Nachnahme oder Vorausbezahlung.

Hausirer, Nätherinnen, Anstalten etc.
geniessen Extra-Rabatt. ******************************

*********** jeder Buch-von "Ueber franko. Verlangen von je der Expedition vagart direkt und f der l von -Probe-Nummer; eventuell vo d Meer" in St

ung, und

Soeben beginnt ein neuer Jahrgang der Grossfolio - Ausgabe von Alle 8 Tage eine Nummer von mindestens 2½ Bogen grösst Folio. Vierteljährlich Preis pro Heft (13 Nummern) Preis M. 3.

Der neue Jahrgang bringt zunächst zw.,,Dunst" von Karl Frenzel, welcher zum A und von dem so schnell be Ossip Schubin, "Erlachhof"
denen sich der das Leben des verewigten Königs Indwig Ibehandelnde Gregor Samarow, "Gipfel und Abgrund
angeiben wird Angewichten des verewigten königs Indwig Ibehandelnde Gregor Samarow, "Gipfel und Abgrund
angeiben wird Angewichten des verewigten königs Indwig Ibehandelnde Gregor Samarow, "Gipfel und Abgrund Gregor Samarow, "Gipfel und Abgrund" behandelnde Gregor Samarow, "Gipfel und Abgrund"
Roman von
amreiben wird Ausserdem weitzer vielseitigste und beste Unterhaltungsund Bildungslektüre in bekannter Fülle, geschmückt durch eine grosse
Zahl brillantester Illustrationen.

Abonnements- Annahme fäglich bei allen Buchhandlungen, Journal-Expeditionen und Postanstalten.

■ Walliser Trauben ■
in Kistchen von 5 Kilo zu Fr. 4.50
versendet franco gegen Nachnahme

Soliez de Torrenté, 2] Rebbergbesitzer, (O 8281 L) Sitten (Wallis).

Fabrikation
von
[3988
St. Galler
Hand- I, Maschinen-Stickereien
Specialitäten:
Lieferung oder nur Sticken ganzer
Aussteuern.
Grosse Answell in Marchine

Aussteuern.
Grosse Auswahl in Mouchoirs.
Gestickte Roben jeglichen Genres.
Weisse und farbige Vorhänge.

A. Lutz

Vadianstr. 19, St. Gallen.

Steinbaukasten!

Eltern, welche ihren Kindern bereits einen Originalkasten geschenkt haben, wollen nicht übersehen, dass erfahrungsgemäss den Kindern ein Ergänzungs-Steinbaukasten das liebste Weihnachtsgeschenk ist. Man versäume nicht, die neuest 1886er Freisliste per Postkarte schleunigst zu verlangen von F. Ad. Richter & Cie. in Olten, Rudolstadt, Nürnberg, Wien, Rotterdam oder London E. C., 1 Railway-Place, FenchurchStreet. [4503

Alle 14 Tage

von mindes.
5 Bogen
t Folio destens

50 Pfennig.

[4495]

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle erste schweiz. Gummiwaarenfabrik

alle in der Familie nöthigen **Gummi**fabrikate in guter u. billiger Waare. 4511] Eine junge Tochter, welche sich schon seit einiger Zeit in einem Laden mit Serviren beschäftigt und der fran-Stelle als Ladentochter. Eintritt nach Belieben. — Offerten beliebe man unter Chiffre L B 4511 an die Exped. d. Bl.

4507] Eine christlich gesinnte Tochter von 26 Jahren aus gutem Hause, welche schon mehrere Jahre einen bessern Haushalt selbständig geführt, auch einen Laden besorgen könnte, wünscht wegen Familienverhältnissen Stelle als Haushälterin bei ältern Leuten. Eintritt auf 1. November.

4508] Eine ordnungsliebende, einfache Person, die das Schneidern, Glätten und Flicken versteht und auch in den Haus-arbeiten nachhelfen will, findet Stelle. Eingezogenes, friedliebendes Wesen ist Bedingung. Anmeldungen befördert das Offerten-Bureau der "Schweizer Fr.-Ztg."

Für eine guterzogene, junge Tochter, in den Haus- und Handarbeiten wohl be-wandert, sucht man Stelle als Laden-tochter, Zimmermädchen oder Stütze der Hausfrau; am liebsten in St. Gallen oder dessen Nähe. Gute Empfehlungen sind Anmeldungen befördert das Offerten-Bureau der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Gesucht gegen hohen Lohn: 4510] Eine im Kleidermachen wohl ge-übte, gewandte und zur theilweisen Lei-tung des Geschäftes befähigte Arbeiterin; dessgleichen eine tüchtige Maschinen-Nähterin.

Offerten sub Chiffre H 666 G befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in St. Gallen.



Anerkannt bestes Enthaarungsmittel, Wirkung sofort und vollständig. Flac. Fr. 3.50, Pinsel 25 Cts. Zu haben bei [4504]
Fr. Diez, Schaffhausen,

Apotheke z. Klopfer.

Brust- und Lungensyrup übertrifft alle ähnlichen Mittel bei Husten, Heiserkeit, Entzündung der Schleimhäute, Brust- u. Kehlkopf katarrh; ganz besonders bei Keuchhusten der Kinder zu em-pfehlen. [4501

pfehlen. [4501 Hauptdépôt und Versandt durch die Löwenapotheke u. Droguerie St. Gallen.

Zur PFLEGE der HAUT DES TEINTS bediene man sich mit sicherem Erfolg der VIOLET'schen ROYAL THRIDACE Seife oder VELOUTINE Seife deser ROYAL THRIDACE Seife oder VELOUTINE Seife, deren hygienische Eigenschaften allgemein anerkannt und durch eine funfzigjährige Erfahrung erprobt sind.

Als Garantie der Echtheit verlange man bei jedem Stück die auf der Rückseite des Etiketten-Umschlages aufgeklebte Schutzmarke: A LA REINE DES ABEILLES, VIOLET, Fabt a PARIS.—Depôtsin allen Städten der Welt.

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen - Zeitung beträgt monatlich nur 50 Cts. :